

Polizeibericht

Lastwagen hat Reifenplatzer auf A 7

ELLWANGEN (ij) - Wegen eines Reifenplatzers ist ein Lastwagen auf der A 7 zwischen den Anschlussstellen Ellwangen und Aalen/Westhausen ins Schlingern geraten. Der 66-jährige Fahrer war am Mittwoch gegen 8.30 Uhr auf der Autobahn

unterwegs. Laut Polizei kollidierte er in der Folge mit dem vorausfahrenden Auto eines 48-Jährigen, der mit seinem Anhänger unterwegs war. Der Gesamtschaden dürfte sich auf etwa 3000 Euro belaufen.

Kurz berichtet



Ellwanger Kinderheime besuchen Legoland

ELLWANGEN (ij) - Legoland Deutschland und der Verband Baden-Württembergischer Busunternehmer haben 1500 Kinder aus sozialen Einrichtungen in den Freizeitpark in Günzburg eingeladen, darunter auch Ellwanger Kinder des Kinderheims Graf, der Marienpflege und des Kinder- und Jugend-

heims Sankt Raffael reisten kostenlos mit den Ellwanger Busunternehmen Omnibus-Mack und Omnibus-Köppel. Fast 40 Reisebusse waren am Aktionstag „Erlebnisreise Bus-Reise“ im Einsatz. Die Kinder erlebten einen schönen Tag, bevor es gegen Abend wieder auf die Rückreise ging. FOTO: PRIVAT

Reitverein Rindelbach veranstaltet Schlepplagd

ELLWANGEN (ij) - Am Samstag, 26. September, veranstaltet der Reitverein Rindelbach die 14. Ellwanger Schlepplagd. Geritten wird hinter der Hartmeute des badischen Schlepplagvereins. Das Stelldichein ist um 14.30 beim Schafstall, um 15 Uhr ist Aufbruch. Die Jagdsignale übernehmen die Jagdhornbläser Ellwangen. Die Jagdstrecke ist rund 15 Kilometer lang und wird in drei Feldern geritten. Curée und Halali sind um 17.30 Uhr unterhalb des Schönenbergs. Zuschauer können das Jagdgebiet geföhrt begleiten.

Eggenroter Hausfrauen in der Krankenpflegeschule

ELLWANGEN (ij) - Am Samstag, 26. September, um 19.30 Uhr sind die Eggenroter Hausfrauen mit ihrem Kleinkunstprogramm im Saal der Krankenpflegeschule an der Sankt-Anna-Virngrund-Klinik Ellwangen zu Gast. Der Eintritt ist frei und für Essen und Trinken ist gesorgt. Saalöffnung ist um 18 Uhr. Veranstalter ist der Freundes- und Förderkreis der Klinik.

Am Sonntag ist Gottesdienst für Kleinkinder

ELLWANGEN (ij) - Am Sonntag, 27. September, feiert die evangelische Kirchengemeinde einen Gottesdienst mit Kleinkindern. Alle Kinder bis drei Jahre sind mit ihren Eltern, Geschwistern, Omas und Opas dazu eingeladen. Der Gottesdienst beginnt um 11 Uhr in der Stadtkirche.

Wochenmarkt wird wegen Feiertag verlegt

ELLWANGEN (ij) - Wegen des Feiertags am Samstag, 3. Oktober, wird der Wochenmarkt einen Tag vorverlegt und findet am Freitag von 7 bis 12.30 Uhr auf dem Marktplatz statt.



Renate Dostal hilft den Minigärtnerinnen Lilli (v.l.), Cecilia, Maïke und Lorena beim Kränze binden.

FOTO: ANNIKA GRUNERT

So geht Floristik

Die Ellwanger Minigärtner lernen bei Alexandra Veit, wie man einen Kranz bindet

Von Annika Grunert

ELLWANGEN - Ellwangers Minigärtner haben kürzlich den Blumenladen von Alexandra Veit besucht. Die Floristin hat den Jungs und Mädchen gezeigt, wie man einen Kranz bindet.

Seit Juni sind die Ellwanger Minigärtner auf der Ostalb unterwegs. Fast jeden Monat treffen sie sich bei einem Betrieb und schnuppern in den Gärtnereibetrieb hinein. Dieses Mal waren sechs Minigärtner bei der Floristin Alexandra Veit zu Besuch. Die Floristin und ihre Mitarbeiterin Re-

nate Dostal zeigten den Kindern, wie man einen herbstlichen Kranz bindet. Die Jungs und Mädchen brachten dafür verschiedene Pflanzen passend zum Thema mit.

Bei der Gestaltung sind keine Grenzen gesetzt

Zunächst unwickelten sie einen Drahtring mit einem grünen Kreppband. Anschließend mussten noch einige Äste zurechtgeschnitten werden und dann konnte das Binden losgehen. Stück für Stück befestigten die Kinder Äste, Blumen und Beeren

mit Draht. Bei der Gestaltung gab es keine Grenzen. Jeder Minigärtner durfte nach seinem Geschmack den Kranz zusammenstellen. Nur wenn etwas nicht so halten wollte wie gedacht, griffen die beiden Floristinnen unter die Arme. An die zwei Stunden waren die Minigärtner mit Stecken und Binden beschäftigt. Den Kranz konnten sie anschließend natürlich mit nach Hause nehmen.

Auch wenn alle Kinder der Gruppe einen grünen Daumen haben, freute sich die elfjährige Lilli besonders: „Kränze binden macht richtig

Spaß.“ Für sie war es deshalb auch „der beste Ausflug - bis jetzt“. Allerdings werden noch einige folgen, denn das Projekt dauert insgesamt zwei Jahre. Bis zum Sommer 2017 wird die Ellwanger Gruppe noch viel zu gärtner haben.

Zu den Minigärtnern gibt es ein Video im Internet unter www.schwabische.de/mini-gaertner-ellwangen

Rindelbacher Krimi-Autor ist für Literaturpreis nominiert

Verleihung ist am 24. Oktober - Gerhard Hutterer stellt seine Kurzgeschichten am 6. November vor

ELLWANGEN (ij) - Mit seiner Krimi-Kurzgeschichte „CSI Boandlkramer“ ist der Rindelbacher Gerhard Hutterer für den mit 1500 Euro dotierten Ralf-Bender-Preis nominiert worden.

Unter dem Pseudonym Henry Gerhard hat der Autor schon zwei Ellwanger Krimis veröffentlicht.

Sein Text wurde zusammen mit 22 anderen aus 90 Einsendungen ausgewählt, so der Autor in einer Pressemitteilung. Verliehen wird der Preis am 24. Oktober in Schönbühl. Laut Hutterer erschienen alle 22 Texte in der Anthologie „Boandlkramer und andere Krimi-Kurzgeschichten aus dem Bayerischen Wald“. Vorgabe für

die Kurzgeschichten war, dass sie im Bayerischen Wald spielen. In der Geschichte „CSI Boandlkramer“ geht es um den Wirtsohn Franz, der beim Fensterln ums Leben kommt und mit dem Boandlkramer (bayerisch: der Tod) auf seine Reise ins Jenseits wartet. Da Franz aber Opfer eines Verbrechens geworden ist, weigert er

sich, mitzukommen, bevor die Tat aufgeklärt ist. Die Krimi-Anthologie „Boandlkramer und andere Krimi-Kurzgeschichten aus dem Bayerischen Wald“ erscheint in der edition golbet und ist ab Ende Oktober erhältlich. Die Buchvorstellung ist am 6. November in der Buchbar in der Marienstraße.

Damals in den guten alten Zeiten

Fotoausstellung „Ellwangen - einst und heute“ zeigt spannenden Blickwinkel auf die Stadt

ELLWANGEN (R.) - Im Ärztezentrum ist bis zum Jahresende eine Ausstellung zu sehen, die der Ellwanger Fotograf Josef Lehmann in Zusammenarbeit mit dem Stadtarchiv und Kollegen konzipiert hat. Die Schau weckt Erinnerungen an die gute alte Zeit.

Es ist ein spannender Querschnitt durch die Stadtgeschichte aus der Zeit um 1900 bis heute. Unter Mitwirkung der Fotografen Rigo Idzuns, Michael Mai, Christine Scharpfenecker, Suzanna Black und Volker Scholz wurden Glasplatten aus den 20er und 30er Jahren von Familie John und Bilder aus den 50er und 60er Jahren von Konrad Kugelart recherchiert und Stadtansichten von heute gegenübergestellt. Historische Dokumentation, so Lehmann, habe

nicht im Vordergrund gestanden. Wichtig sei ihm vielmehr, beim Betrachter das Gefühl „Weißt du noch?“ und Erinnerungen an bestimmte Orte und Erlebnisse zu wecken. Wo ist die Zeit nur geblieben...

Altes und Neues wird gezeigt

Die älteste Aufnahme datiert aus dem Jahr 1890. Ältere Ellwanger werden feststellen, dass manches, wie zum Beispiel die Obere Straße, sich nur marginal verändert hat. Anderswo musste Altes Neuem weichen. Der Marktplatz, von Lehmann zwei Tage vor der Einweihung aus dem Dachstuhl der Basilika fotografiert, und der Bahnhofsvorplatz haben ihr Gesicht komplett verändert. „Eine sympathische neue Offenheit“ kon-

statiiert Lehmann, eine Buntheit, die es so früher nicht gegeben habe.

Veränderte Blickwinkel, eine veränderte Stadt, eine neue Sicht auf die Welt. Wer mit offenen Augen durch die Ausstellung geht, wird manche Schätze entdecken, solche wehmütiger Erinnerung und solche des Ellwangers von heute. Allemal mehr als nur Schnappschüsse. Nach Kirchen, Straßen, Gebäuden gilt Josef Lehmanns Augenmerk jetzt Menschen. Er sucht historisches Bildmaterial aus Ellwanger Familien und „den Ellwanger - einst und heute.“

Die Ausstellung ist bis 31. Dezember während der Öffnungszeiten des Ärztehauses zu sehen.

Spiel- und Sporttag für die LEA-Kinder

Süßigkeiten und Kinderschminken waren die Hauptattraktionen



Der Spiel- und Sporttag in der LEA war ein voller Erfolg.

FOTO: AEH

ELLWANGEN (ij) - Einen Spiel- und Sporttag für die Kinder in der Landes-Erstaufnahmestelle (LEA) in Ellwangen hat Sarah Schwung organisiert. Neben Spielen und sportlichen Aktionen war das Kinderschminken sehr gefragt.

Der Andrang war groß, als die Helfer Süßigkeiten, Luftballons und Spielsachen verteilten, gespendet von Firmen aus Ellwangen, Westhausen und Heidenheim. Beim Stelzenlaufen und Sackhüpfen konnten sich die Kinder austoben. Auch die Erwachsenen machten mit, 50 Helfer betreuten die Kinder. Es soll nicht bei dem einen Spiel- und Sporttag bleiben. Sarah Schwung möchte möglichst einen pro Woche organisieren.

ANZEIGE

25.-28.9.2015
 Treffpunkt kulinarische HERBSTZEIT

VERKAUFSOFFENER 27.9. SONNTAG

4-tägiges Schlemmen im kulinarischen Herbstzelt (beheizt)

- Einkaufen in entspannter Atmosphäre am Familien Sonntag von 11 - 19 Uhr
- Ladenöffnungszeiten **13 - 18** Uhr
- Live Kochstationen: die Köche vom Laupheimer Hof und Milch & Zucker, bereiten vor Ihren Augen herbstliche Leckereien zu
- Durchgehend warme Küche von 11 - 19 Uhr
- Saft + Smoothie Bar, frisch, gepresste Säfte, leckere Joghurt drinks
- Kaffeebar mit frisch gebackenem Strudel
- Kinderbetreuung im Rathaus Foyer vom Kinderschutzbund e.V.
- Musikalische Unterhaltung durch: „Ensembles der Musikschule Gregorianum Stadt Laupheim“ Leitung: Richard Brenner 14 - 15 Uhr
- Fr. und Sa. Abend kostenloser Shuttle Service im Stadtgebiet
- Veranstaltungsprogramme finden Sie vorab in allen Treffpunkt Filialen und bei den Gastronomen

Montag
HAPPY HOUR
17 - 18 Uhr
Getränke 2,-
Cocktails 4,-

Mit freundlicher Unterstützung Schwäbische Zeitung

www.facebook.com/Treffpunkt.Laupheim